

## CUMARU

- Herkunft:** FSC Cumaru ist in geringen Mengen aus den Wäldern von Precious Woods verfügbar. Die Wälder liegen im Amazonasgebiet von Brasilien. Der Baum hat einen geraden Stamm mit wenigen Fehlern und einen Stammdurchmesser bis zu 1,2 m. Das Splintholz ist nur wenige Zentimeter breit. Die so genannten Tonkabohnen des Baumes werden als Vanilleersatz zum Beispiel bei Eiscremes verwendet.
- Holzaussehen:** Das Kernholz ist gelbbraun bis rotbraun. Oft sind dunkle bis rote Leitgefäße sichtbar. Das Splintholz ist klar vom Kernholz abgegrenzt. Es fasst sich ölig an und hat einen milden vanilleartigen Duft. Oft kommt Wechseldrehwuchs vor und die Textur ist mittelgrob.
- Arbeitseigenschaften:** Trotz der hohen Dichte und des Wechseldrehwuchses kann Cumaru gut maschinell bearbeitet werden. Die Oberfläche ist meist glatt mit Ausnahme bei den Stellen mit Wechseldrehwuchs. Vorbohren zum Verschrauben ist nötig. Die Trocknung mit einer geringen Schwindung geht langsam. Es besteht ein geringes Risiko des Verziehens und der Rissbildung.
- Dauerhaftigkeit:** Sehr dauerhaft
- Verwendung:** Cumaru wird für eine Reihe von Anwendungen benutzt. Dazu zählen hochqualitative Endprodukte, wie Parkbänke, Fassaden, Promenaden und Schallschutzwände. Aufgrund der großen Dimension und der Festigkeit des Holzes, wird es für Wasserbauten, wie zum Beispiel für Schleusentore verwendet.

**Holzbild:**



**Das Holz angewandt:**



Fassadenverkleidung in Amsterdam  
(NL)



Schleusentoren in Tilburg  
(NL)